

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

39 (8.2.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 8. Februar

1905.

Bekanntmachung.

Nr. 2243. Die städtische Verbrauchssteuerordnung betreffend.

Hierdurch wird bekannt gemacht, daß mit Wirkung vom 1. ds. Mts. die Verbrauchssteuer auf Fasanen von 60 % auf 30 % für 1 Stück herabgesetzt worden ist und die §§ 22 und 23 der Verbrauchssteuerordnung folgende Fassung erhalten haben:

§ 22.

„Die Verbrauchssteuer von Bier, das auf städtischer Gemarkung gebraut wird, wird zugleich mit der staatlichen Biersteuer (Malzsteuer) unter Anwendung der für diese geltenden Grundsätze erhoben.

Die Verbrauchssteuer beträgt für jeden Doppelzentner Malz, der in einem Brauereigebäude in einem Kalenderjahr steuerbar wird:

1. für die ersten	250 Doppelzentner	.....	— M. 88 ₰
2. „ „ folgenden	1250 „	.....	1 M. 10 ₰
3. „ „ „	1500 „	.....	1 M. 21 ₰
4. „ „ „	2000 „	.....	1 M. 32 ₰
5. „ alle folgenden	Doppelzentner	.....	1 M. 43 ₰

§ 23.

Bei handelsmäßiger Ausfuhr hier gebrauten Biers beträgt die Rückvergütung für den Hektoliter, wenn das Malz staatlich besteuert worden ist:

mit 13 M.	30 ₰,
mit 12 M.	28 ₰,
in allen anderen Fällen	25 ₰

Wird Bier in ungeeichten Flaschen ausgeführt, so wird jede Flasche als $\frac{1}{2}$ Liter haltend berechnet und jede $\frac{1}{2}$ Flasche als $\frac{1}{4}$ Liter haltend.

Die Rückvergütung wird zunächst nach dem niedersten Satze gewährt; erst am Jahreschluß wird nach Maßgabe der Vorschriften für die staatliche Besteuerung deren Berechnung nach dem Malzverbrauch vorgenommen und Nachvergütung des zu wenig entrichteten Betrages geleistet.

Karlsruhe, den 31. Januar 1905.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Sacher.

Einladung.

21. Am Sonntag, den 12. Februar, nachmittags 4 Uhr, findet im Saale des kath. Gesellenhauses hier, Sofienstr. 58, eine Wohltätigkeitsaufführung von hiesigen Damen zugunsten der katholischen Frlschulen statt:

„Von S. Marias Herzen“.

Religiöses Schauspiel mit Liedern in einem Vorspiel und fünf Aufzügen von Wilhelm Pailler.

In den Pausen Vorführungen des Streichorchesters.

Preise: I. Platz 1 Mk., II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.

Zu zahlreichem Erscheinen ladet ein

für den Vorstand der katholischen Frlschulen:

M. Knörzer, Geistlicher Rat.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 9. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen Baar versteigert:

1 schwarze Saloucinrichtung, bestehend aus: 1 Vertiko, 1 Trumeauspiegel, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, 6 Polsterstühle, 1 Balustrade; ferner: 1 Buffet, 1 Waschkommode, 6 Bettstätten mit Matten, Matrasen und Polstern, 2 viereck. Tische, 1 Spiegel, 1 Hautstuhl, 1 Geschirrschränken, 1 Herd, 1 Erdölbehälter, 1 Indelschneidmaschine, 1 Wage mit Gewichten, 1 Standuhr, 1 Marktstand, 1 Blechwagen, 1 Partie Kanarienvögel und Käfige, 1 Waschküche und sonst noch Vieles, wozu Viehhaber höflich einladet

Josef Fischmann jr.,

Auktionator,

Herrenstraße 16. Telefon 1916.

NB. Versteigerungen von Waren und Fahrnissen jeder Art werden angenommen im Auktionslokal Herrenstraße 16. 21.

Wohnungen zu vermieten.

— Gildstraße 15 sind zwei Zwei-Zimmerwohnungen mit Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, bei Spiegel.

— Dirschstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Schrankzimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Manjarden, Garten und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiserstraße 107 ist im 3. Stock eine Wohnung (auf die Straße gehend) von 3 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurladen daselbst.

* 21. Kaiserstraße 177 im Seitenbau, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung (Glasabluft), 2 Zimmer, Küche und Keller, an kleine, ruhige Familie per 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3 Treppen hoch.

* 31. Kronenstraße 46 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör um jährlich 366 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Verwalter.

* 31. Kronenstraße 46 ist im 4. Stock des Seitenbaues (Aufgang Vorderhaus), eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, großer, heller Küche nebst Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei J. B. Stöckle.

— Kriegstraße 140, 4. Stock, 3 Zimmerwohnung nebst üblichem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst oder Dirschstraße 109 im 2. Stock.

* Schützenstraße 72 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, schönem Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 22. Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten.

— Vorholzstraße 16 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

* 31. Werderstraße 100 ist eine große, neu hergerichtete 3 Zimmerwohnung mit Manjarden auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 21. Zähringerstraße 12 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

31. Eine Wohnung im Hinterhaus (2. Stock) von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im Laden.

In der westlichen Kaiserstraße ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche, nach dem Garten gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre.

Bürklinstraße 4

ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Doerschstraße 26 im 2. Stock.

Rheinbahnstraße 12,

am Sonntagplatz, ist eine freundliche 4 Zimmerwohnung mit Alkov, Küche und sonstigem Zubehör, im 4. Stock auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 21.

Wohnung von 2 Zimmern,

Küche und Keller ist auf 1. April an eine kleinere Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 58, parterre, im Laden. Daselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

Herrschaftswohnung

von 5 großen Zimmern mit Küche, eingerichtetem Bad, 2 Kellern, Manjarden und geschloß. Speicherraum auf sofort oder 1. April zu vermieten. Auch können 2 Stockwerke mit zusammen 9 Zimmern abgegeben werden, da dieselben durch Wendeltreppe verbunden werden können. Gas, elektrisch Licht und Telefon im Hause. Einzufragen beim Eigentümer Eisenlohrstraße 39, parterre. 61.

Laden mit Kontor

und Wohnung von 3 Zimmern zc. auf Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 53 im Laden. 21.

Laden zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist per April ein Laden mit 2 Schaufenstern preiswert zu vermieten. Näheres im Mäntelladen bei

G. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Werkstätte,

eine kleine, helle, ist sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 56. Näheres im 2. Stock links.

Gesucht

wird eine Wohnung von 2 Personen im Zentrum der Stadt von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern mit Zubehör. Gest. Offerten sind unter Nr. 1171 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung

von 4 Zimmern, parterre oder 1. Stock, wovon ein Zimmer vor der Glashür, zu Bureau bestimmt, sein muß, gesucht. Verkehrsreiche Lage bevorzugt. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1133 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dreizimmerwohnung

mit Zubehör und womöglich mit Veranda wird von einer Beamtenfamilie mit einem Kind zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4 Zimmerwohnung

im Preise von 500—600 Mark zwischen der Leopold- bis Ritterstraße von ruhiger Familie auf 1. Mai gesucht. Helles Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1158 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte,

hell und geräumig, inmitten der Kaiser-Allee oder deren Nähe, sogleich oder auf später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei gut möblierte Zimmer,

ein Wohn- und ein Schlafzimmer, zu vermieten: Kaiserstraße 122, 2 Treppen hoch. *2.1.

Eine möblierte Mansarde

zu vermieten: Adlerstraße 3, Vorderhaus, 2. Stock.

Ein möbl. Mansardenzimmer

ist sogleich zu vermieten: Wilhelmstr. 16, 2. St. *

Kost und Wohnung

findet solider Arbeiter um billigen Preis: Bahnhofstraße 50, eine Stiege hoch. *

Kaiserstraße 19

ist ein schön möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort oder auf 15. Februar billig zu vermieten. Zu erfragen in 4. Stock daselbst. 2.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf 15. d. Mts. zu vermieten: Rüppurrerstraße 12 im 4. Stock. *2.1.

Zimmer mit Pension.

* Soffenstraße 35 ist ein schönes, gut möbliertes Parterre-Zimmer mit Pension per sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Student sucht Zimmer, am liebsten bei alleinstehender Dame. Offerten unter Nr. 1141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Möbl. Zimmer, event. Wohn- und Schlafzimmer, Nähe des Friedrichsplatzes, Preis 35—40 Mk., auf 1. oder 15. März von 2 jungen Leuten gesucht. Offerten unter Nr. 1146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer mit ganzer oder teilweiser Pension von einem Beamten in den mittleren Jahren bei guter Bezahlung auf 1. März oder später für dauernd gesucht. Offerten mit näherer Angabe der Familie und des ungefähren Preises unter Nr. 1134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Heizbares, unmöbliertes Zimmer

zur Aufbewahrung von Möbeln auf 1. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1145 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Auf II. Hypothek

sind per sofort auf nur prima Objekt auszuleihen **13000 Mark.** Gest. ausführliche Offerten erbeten unter Nr. 1173 an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

22000 Mark

sind für eine oder zwei gute II. Hypotheken zu 5% sofort oder später zu verstellen. Angebote unter Nr. 1144 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Auf II. Hypothek sind per 1. April

12500 Mark

auf nur prima Objekt und pünktlichen Zinszahler auszuleihen. Gest. ausführliche Offerten unter Nr. 1139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000 Mark

sind auf gute II. Hypothek zu 5% sofort oder 1. April auszuleihen durch das Hypotheksbureau von **Carl Kaiser, Durlacher Allee 10, part.**

2000 Mark gesucht

zu 6% von pünktlichem Zinszahler auf Eintrag seines Hauses. Offerten unter Nr. 1147 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

4000 bis 6000 Mark

Nachhypothek werden bei prima Bürgschaft von einem hiesigen Geschäftsmann alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1169 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

***2.1. 1000 Mark**

werden sogleich oder auf 1. April gegen Eintrag auf ein Haus gesucht. Pünktliche Zinszahlung wird nachgewiesen. Gest. Offerten unter Nr. 1154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000 Mark

als I. Hypothek auf sehr günstig gelegenes Anwesen (Schätzung 26000 Mk.) aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1123 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

14000 Mark

auf II. Hypothek auf prima Objekt zu 5% gesucht. Offerten unter Nr. 1137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000—12000 Mk.

werden auf hochrentables Anwesen nächst Karlsruhe von solidem Geschäftsmann alsbald oder später aufzunehmen gesucht. **Reeller Wert 60000 Mk., Belastung 20000 Mk.** Agenten verboten. Gest. Offerten unter Nr. 1163 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

16000 Mark

werden auf II. Hypothek, bis 75% der Schätzung, alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 1164 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Antrag.

* Ein jüngeres Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeiten auf 15. Februar oder 1. März gesucht. Zu erfragen Baldhornstraße 48 im 1. Stock.

Sichere Existenz.

* Einer fleißigen, intelligenten, jüngeren Dame mit reicher Auffassungsgabe wäre Gelegenheit geboten, sich hier am Plage eine sichere Lebenseristenz zu gründen. Zur Einrichtung einige 100 Mk. erforderlich. Es bekommt jede Bewerberin Bescheid und wolle man gleich. Offerten unter Angabe der bisherigen Beschäftigung, auch Photographie beifügen, und unter Nr. 1124 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ladnerin-Gesuch.

Eine tüchtige Verkäuferin zur selbständigen Führung eines Cigarren-Filial-Geschäfts gesucht. Branchenkundige bevorzugt. Ration erwünscht. Offerten mit Angabe über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche beliebe man unter Nr. 1151 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kleidermacherinnen

sucht per sofort **G. Bilger, Atelier für Maskenkostüme,** 2.1. Hirschstraße 62.

Mädchen-Gesuch.

— Wegen Erkrankung des Mädchens findet sofort ein einfaches, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sofort oder auf 15. d. Mts. Stelle. Lohn 25 Mark monatlich. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

Gesucht

auf 1. März ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, zu 2 Personen. Nur mit guten Zeugnissen versehene Mädchen wollen sich melden: Gartenstraße 32, 2. St.

Dienstmädchen-Gesuch.

— Auf sofort wird ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kriegstraße 146 III.

M. Stellen finden auf sofort und 15. Februar: Zimmermädchen für Gasthof und Privat, junges Mädchen in gutes Geschäftshaus, sowie Haus- und Küchenmädchen; Stellen suchen: einfache Kellnerinnen und ein älteres Küchenmädchen.

Frau Mayer, Baldhornstr. 44, Hinterh. I.

Köchin

auf 1. März gesucht.

Frau Geh. Hofrat Bunte, 3.1. Nowack-Anlage 13, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Sofort oder auf 15. Februar gesucht ein anständiges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Zu erfragen Sternstr. 6, 2. St.

Gesucht

per sofort ein reinliches Mädchen für nachmittags, 2—3 Stunden. Näheres Georg-Friedrichstraße 24 II, 1—3 Uhr.

Solides Mädchen,

das kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, zum baldigen Eintritt zu zwei Damen gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Amalienstraße 79 I.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen,

das Gelegenheit hat das Kochen zu erlernen, kann sofort eintreten: **Waldhornstraße 21, parterre.**

JD. Buffetdame und bessere Kellnerinnen

nach auswärts sofort gesucht. Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

Kellnerin-Gesuch.

* Werberstraße 40 wird eine Kellnerin auf sofort gesucht. Zu erfragen parterre.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für mein Kurz-, Woll- und Weißwaren-Geschäft suche ich sofort ein Lehrmädchen aus guter Familie gegen sofortige Vergütung.

Leop. Wipfler, Luisenstraße 31.

Einlegerin

für Buchdruckerei gesucht bei **Elikann & Baer,** Ladnerstraße 7/9.

Arbeitsfrau

2.1. Zur Anshilfe wird eine bessere für ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bugfrau,

eine reinliche, unabhängige, welche auch waschen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen Ladnerstraße 5, eine Treppe hoch.

Monatsfrau-Gesuch.

* Für sofort wird eine reinliche, ehrliche Frau auf einige Stunden vormittags gesucht. Näheres Gartenstraße 85 a, 2. Stock.

[2] III.

Feuerversicherung.

2.1. Junger Beamter mit allen vor- kommenden Arbeiten einer Generalagentur vertraut, findet per 1. März er. dauernde Stellung. Offerten unter N. 422 an Haafenstein & Vogler, A.-G., Karls- ruhe, Kaiserstraße 160 erbeten.

**F. 1 Koch,
1 Buffetdame** 2.1.
sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Stellen finden:

W. ein junger Restaurationskellner, ein junger, sauberer Hausbursche nach aus- wärts, derselbe muß servieren können, ein junger Hausbursche für hierher sofort durch Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Zwei ledige Küferburschen sucht per sofort
B. Finkelstein, Rintheimerstr. 10.

Lehrling

mit guter Schulbildung kann zu Ostern in hiesige Kohlenhandlung eintreten. Offerten unter Nr. 1161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle für Ledertechniker.

* Suche einen gewandten jungen Mann, der Lust zum Zeichnen hat, für gew. Lehrstelle.
Otto Schil jun., Kunstgewerbliches Atelier, Hübschstraße 29.

**T. 2 Hotelburschen,
2 Buffetdamen,
3 Hotel-Zimmermädchen**
finden Stellen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein reinerlicher, ehrlicher junger Mann wird auf sofort gesucht: Fasanenstraße 15.

Hausbursche-Gesuch.

* Sofort wird ein jüngerer, tüchtiger Bursche, der mit Pferden umzugehen versteht und in Möbel- geschäften tätig war, wenn möglich Zeugnisse besitzt, gesucht. Zu erfragen Steinstraße 6 im Laden.

Gesucht ein jüngerer Tagelöhner.

Solche, welche schon in einer Fabrik oder Schlosserei tätig waren, erhalten den Vorzug bei

**J. Blum, Eisenwarenhandlung,
Schützenstraße 49.**

Fuhrknecht gesucht.

2.1. Für ein Fuhrwerk wird ein tüchtiger Fuhr- knecht, der gut mit Pferden umgehen kann, gesucht. Verheiratete Bewerber mit guten Zeugnissen erhalten den Vorzug. Zu melden Amalienstr. 24, Barbureau.

Ein ehrlicher, fleißiger Knecht, welcher Lust hat, in ein Holz- und Kohlengeschäft einzutreten, findet sofort gute und dauernde Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 22.

Tüchtige Verkäuferin

mit guten Zeugnissen sucht alsbald Stellung. Wäsche- oder Herrenmode-Geschäft bevorzugt. Gesl. Offerten unter Nr. 1168 an das Kontor des Tagblattes er- beten. *2.1.

Eine Köchin

T. sucht in einem kleinen Restaurant als selb- ständig oder auch als Bei- oder Kaffeeköchin auf 15. Februar Stelle durch **A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.**

Ein jüngeres Mädchen, welches das Servieren erlernen will, sucht Stelle auf 15. Februar. Offerten unter Nr. 1166 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Junger, verheirateter Mann sucht Stelle als Ausläufer, Packer oder dergl. Offerten unter Nr. 1188 an das Kontor des Tag- blattes erbeten. *

[3] III.

Junger Mann,

militärfrei, kautionsfähig, routiniert in sämtlichen kaufmännischen Kontorarbeiten, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, sucht sofort oder später En- gagement bei bescheidenen Ansprüchen. Gesl. Offerten unter Nr. 1142 an das Kontor des Tagblattes er- beten. *

Vertrauensstellung.

* Junger Mann, verheiratet, der 15 Jahre im Kunstgeschäft von Hoflieferant S. Wolf in Baden- Baden tätig war, besonders im Verkauf, Dekorieren der Schaufenster und Baden sehr tüchtig ist, sucht, da die Firma sich auflöst, per 1. April eventl. früher passende Vertrauensstellung. Offerten beliebe man an **Fr. H. Höss, Baden-Baden, Gungenbach- straße 20, zu richten.**

Stadtkundiger Mann,

25 Jahre alt, mit guten Kenntnissen, sucht Stellung als Hausdiener oder Ausläufer. Offerten bittet man unter Nr. 1150 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge, unabhängige, ehrliche Frau, welche im Waschen und Putzen tüchtig ist, sucht für ganze oder auch halbe Tage Beschäftigung. Dieselbe würde auch Laustelle annehmen. Zu erfragen Schützen- straße 64, Hinterhaus, 3. Stock rechts. |

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden in oder außer dem Hause an. Mäntel, Jacken u. Kostüme werden ange- fertigt und geändert bei billiger Berechnung: Wald- straße 30, eine Stiege hoch rechts, Vorderhaus. *

Perfekte Damenschneiderin

empfehlte sich im Anfertigen von feiner sowie ein- facher Roben zu billigen Preisen: Rudolfstraße 6, 2. Stock links. *

Bettcouverten

nach neuesten Zeichnungen werden schön und billig abgenäht bei
M. Kühner, Markgrafenstraße 52, 2. St., Hinterh., beim Rondellplatz.

Herrschaftshaus

in der
Stefanienstraße,

zweistöckig, mit großem schönen Garten, 5 oder 8 Zimmerwohnungen, in sehr gutem Zustande, ist billig zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 1153 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus mit Garten, der Neuzeit entsprechend, 7 Zimmer im Stock, ist im Hardtwaldstadteil aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelhaus (Oststadt).

* In bester Lage der Oststadt ist ein gut ren- tierendes Haus mit Laden zu verkaufen. Anzahlung 10 000 M. Direkte Offerten unter Nr. 1155 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. In der Kronenstraße, nächst der Kaiserstraße, ist ein Haus, für jedes Geschäft passend, besonderer umständehalber sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz zu verkaufen.

2.1. Ein Bauplatz, für einen Geschäftsmann passend, in guter Mietslage sowie mit Bankredit, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze

in Müppurr.

*2.1. Ein größerer und ein kleinerer Bauplatz, in nächster Nähe des Lokalbahnhofes, sind billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Maskenkostüm (Pierrette) und einige seidene Kleider sind preiswert zu verkaufen. Nä- heres Kronenstraße 69 im 5. Stock rechts.

Ein gut erhaltener Papageikäfig samt Tisch sowie verschiedene Möbel sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 28 im 2. Stock.

Wegen Umzug

werden 2 neue, polierte, französ. Bettladen mit Muschelaussatz, 2 neue Roste, 2 neue, bessere Matratzen, 2 neue Polster für 135 Mk. abgegeben: Waldstraße 14, parterre.

Laden-Einrichtung,

für Cigarngeschäft passend, wird billig abgegeben, ebenso 2 kompl. Gas-Lytras und 1 kompl. Doppel- arm. Näheres Werberstraße 13, 2. Stock.

Warenregale und Schäfte,

sehr stark und solid, hat äußerst billig abzugeben
**G. S. Ebbecke jun.,
Hirschstraße 44.**

Kinderwagen,

gut erhalten, neueste Form, ist zu verkaufen: Körner- straße 34, eine Treppe hoch links. *

Kleines, russisches Billard,

gut renoviert, brinabe wie neu, mit gutem Material, wird billig abgegeben bei **Ph. Schwab, Mark- grafenstraße 16 III.** *2.1.

Zinkbadewanne

ist zu verkaufen: Moosstraße 8, parterre.
**Badewannen, Schaufelwannen,
Sitzbadewannen, Kinderbade- und
Abwaschwannen, Badesöfen, ganze
Badeeinrichtungen billigt bei
Karl Reinhold, Akademiestr. 16.**

Billig zu verkaufen

ein Herd und ein Ofen samt Rohr, 4 Bettstellen, darunter eine mit Rost und Matrage, ein zweitüriger Schrank, ein Kinderliegewagen, ein Wagen für eine Waschfrau geeignet und sonst noch Verschiedenes: Wilhelmstraße 10, Seitenbau, parterre. *

Zu verkaufen

eine große, gut erhaltene Zinkbadewanne, einen Schwapparat und einen einfachen Kranken- fahrstuhl: Leopoldstraße 8, eine Treppe. *

Ein feiner Frack

ist für schlank, mittelgroße Figur sehr billig abzu- geben: Herrenstraße 18, 4. Stock. *2.1.

Hochelegantes Maskenkostüm (Spanierin), sowie ein eleganter Abendmantel mit Pelzbesatz und Stickerei sind zusammen für 20 M. zu verkaufen: Klumprechtstraße 2 I. *

Damen-Maskenkostüm, sehr schön, billig zu verkaufen: Schützenstraße 65, 2. Stock rechts. *

2 schöne Damen-Maskenkostüme sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Marien- straße 35, 1. Stock. 2.1.

Maskenkostüme,

zwei hübsche Schifferinnen, rot und blau, sowie ein **Clown-Anzug,** weiß und blau, sind zu verleihen: Baldhornstraße 12, Hinterh., 4 Stock. *

Ein elegantes, seidenes Maskenkostüm, „Dachauer“, noch nie getragen, ist umständehalber billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 35, eine Treppe hoch.

Zu verkaufen wegen Umzug

1 Fachlager mit 6 Unterfahrgäubern, 1 Fachrichter, 1 Melkkasten auch Haserkasten, 1 Bettstelle, 1 Partie Briefkästchen: Gerwigstraße 47, 2. Stock rechts. *

6 Konfektionsständer, 500 Konfektionsbügel

hat billig abzugeben.

E. Cohen,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Eine Waschmange

beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Rintheimer-
straße 2 im 2. Stock. *2.1.

Zu verkaufen.

*2.1. Acht bis zehn junge Zwergobstbäume,
tragbare Tafelorten, Apfel und Birnen, werden
billig verkauft: Ettlingerstraße 27 II.

Kanarienvogel-Verkauf.

Parzer Kanarienvogel, Hahnen und Hennen,
sowie Singkästen und Becken sind billig zu ver-
kaufen. Näheres Ruppurrerstraße 22, 1. Stock. *

Haus-Kauf.

Ein rentables Haus, womöglich Eckhaus
mit Laden, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit
ausführlichen Angaben sind unter Nr. 1156 an das
Kontor des Tagblattes zu richten.

Hauskauf.

In der Altstadt wird ein rentables Haus mit
Laden sofort oder später zu kaufen gesucht. Ver-
mittler verboten. Offerten sind unter Nr. 1160 an
das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kleineres Wohnhaus,

solid gebaut, gut rentierend, wird zu kaufen gesucht.
Anzahlung 15000—20000 Mark. Offerten mit
Angabe der Lage, Größe, Rente, Schätzung und des
Kaufpreises unter Nr. 1136 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *2.1.

Haustausch.

* Meine zwei rentablen Häuser würde gegen
lastenfreien Bauplatz oder gegen ein wenig belastetes
Haus auswärts vertauschen. Offerten unter Nr. 1128
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Baupläze

*2.1. für Gruppenbauten in vorteilhafter Lage aus aller-
erster Hand zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 1159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschillinge

mit üblichem Nachlaß zu kaufen gesucht. Direkte
Offerten unter Nr. 1157 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Gesucht

wird eine Kachelwinde für Bauzwecke, ca. 80 Ztr.
Tragkraft. Offerten unter Nr. 1127 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *2.1.

2.2. Ein gebrauchter Federntrittschwaben
von 80—90 Zentner Tragkraft, in gutem Zustande,
wird zu kaufen gesucht. Offerten wolle man
unter Nr. 810 an das Kontor des Tagblattes
einsenden.

Piano zu kaufen gesucht.

* Piano, welches noch in gutem Zustande ist, zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1170 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Damenfahrrad,

noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 1131 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Leon Schwarzenberger,

Schützenstraße 73, Telephon Nr. 976,

kauft zu höchsten Preisen Alteisen, Altmetalle
jeder Art, Lumpen, Reutuch und Damenstoff-
abfälle, Zeitungen, Zeitschriften, Geschäftsbü-
cher, Briefschaften und Akten zum Ein-
stampfen, sowie alle Sorten Gummi. *10.6.

Bureau-Einrichtung,

wenn auch schon gebraucht, wird zu kaufen gesucht,
ebenso eine gebrauchte Schreibmaschine. Gefällige
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1132 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Dezimalwaage,

gebraucht, aber noch gut erhalten, wird zu kaufen
gesucht. Offerten unter Nr. 1143 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ankauf

von allen Sorten brauchbaren Flaschen, Eisen
und Metalle, Speicher und Kellerkrum und
zahlte dafür die höchsten Preise.
Baag, Wilhelmstraße 10.

Wirtschaft

in guter Lage von kautionsfähigen Wirts-
leuten sofort zu pachten gesucht, späterer
Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1162
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1/6 Theaterplatz,

I. Rang-Loge rechts, ist wegen Trauer bis Ende
des Theaterjahres zu vergeben: Kaiserstraße 182,
2. Stock. *

Gesucht sofort Franzose

zur Erteilung französl. Stunden. Offerten unter
Nr. 1162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Une Demoiselle
française désire donner des leçons de
français. S'adresser: Jahnstrasse 10, parterre.

Klavierunterricht.

*4.1. Konservatorisch gebildetes Fräulein erteilt
Anfängern Klavierunterricht zu mäßigen Preisen.
Näheres Steinstraße 13 II.

Billiges Angebot.

I^a fitt. Mirabellen-Marmelade
per Pfd. 30 \mathcal{M} , 10 Pfd.-Eimer \mathcal{M} 2.80, 25 Pfd.-
Eimer \mathcal{M} 6.75,

I^a Tafel-Marmelade,
bekannt vorzügliche Qualität, per Pfund 25 \mathcal{M} ,
10 Pfd.-Eimer \mathcal{M} 2.—, 25 Pfd.-Eimer \mathcal{M} 4.75,

I^a Preiselbeeren
per Pfd. 40 \mathcal{M} , 10 Pfd.-Eimer \mathcal{M} 3.60, 30 Pfd.-
Eimer \mathcal{M} 9.90,

I^a Zwetschgen,
sauer-süß in Essig und Zucker
per Pfund 40 \mathcal{M} , 8 Pfund-Dose \mathcal{M} 2.80,

Salzgurken
per 100 Stück 6—8 cm \mathcal{M} 2.—, 8—10 cm \mathcal{M} 2.50,
10—12 cm \mathcal{M} 3.—, 15—17 cm \mathcal{M} 4.—,

Essiggurken
per 100 Stück 8—5 cm \mathcal{M} 1.50, 5—7 cm \mathcal{M} 2.—,

Mehrer Mirabellen,
so lange Vorrat reicht 2 Pfund-Dose 68 \mathcal{M} , bei
5 Dosen 67 \mathcal{M} , bei 10 Dosen 65 \mathcal{M} , 1 Pfd.-Dose 40 \mathcal{M}

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

36 Pfennig

kostet eine 2 Pfd.-Dose

Schnittbohnen

5.1. bei
W. Erb, am Lidellplatz.

Apfelwein

in vorzüglicher naturreiner Qualität,
hell, liefert franko Karlsruhe das Liter
zu 20 und 22 Pfg., Fässer leihweise
die Apfelweinkellerei von
Karl Wagner, Durlach.



Jean Kissel,

A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfiehlt täglich eintreffend

echt holländ. Angel-Schellfische,
Kabeljau, gewässerte Stockfische,
Rotzungen, Ostender Seezungen,
Turbot (Steinbutt), Tafelzander,
Weiser-Salm.

Div. frische Räucherwaren,
feinst. Maloffol-Kaviar.

Matjes-Seringe,
Malta-Kartoffeln.

Französische Poularden, Straß-
burger u. Ulmer Gänse, Enten,
Kapannen, Hahnen.

Neue Obst- und Gemüsekonserven
mit 10 % Rabatt.

Neue Süd- und Dessert-Früchte.

I^a frisch gewässerte Stockfische

(blütenweiß)

per Pfund 25 Pfg.

2.1. empfiehlt
N. van Benrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Kieler Bücklinge,

5 Stück 20 \mathcal{M} , per Kiste \mathcal{M} 1.20 bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Ecke Friedrichsplatz 7.

Ries,

Erstes
Spezialgeschäft
und Versandhaus
in

Besen, Bürsten, Kämmen, Schwämmen,
*5.1. empfiehlt als besonders dauerhaft

Rohhaar-Bimmerbesen,
Rohhaar-Wichsbürsten.

[4] III.



Zum Elefanten.

Heute Mittwoch Schlachttag.

Von 10 Uhr ab Kesselfleisch,
nachmittags von 2 Uhr ab
Blut- und Leberwürste.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 8. Februar 1905.

36. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarte).

Don Karlos.

Tragödie in fünf Akten von Schiller.
Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.

Personen:

Philipp der Zweite, König von Spanien	W. Wassermann.
Elisabeth Valois, seine Gemahlin	Minna Höder.
Don Karlos, der Kronprinz	Hans Illiger.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs	Fritz Soot.
Infantin Klara Eugenia	Rosa Frohmann.
Herzogin v. Olivarez, Oberhofmeisterin	L. Rachel-Bender.
Marquisin von Mondelar	Damen der Königin
Prinzessin Eboli	
Gräfin Fuentes	Granden v. Spanien
Marquis von Posa, ein Malteserritter	
Herzog von Alba	Fritz Herz.
Graf von Lerma	Hugo Höder.
Oberster der Leibwache	Wilhelm Kempf.
Herzog von Feria	Hermann Melzer.
Ritter des hl. Johannes	Heinrich Schilling.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral	Max Schneider.
Don Raimond von Taxis, Oberpostmeister	Adolf Hallego.
Donningo, Beichtvater des Königs	Josef Marx.
Der Großinquisitor des Königreichs	Herm. Benedict.
Der Prior eines Karthäuserklosters	Maria Genter.
Ein Page der Königin	Luise Stolze.
Ein Page des Königs	Siegfried Heinzel.
Don Ludwig Merkado, Leibarzt der Königin	Emil Hunkler.
Ein Grande	Leo Derichs.
Ein Offizier der Leibwache	Damen und Granden. Pagen. Offiziere. Hohe Geistliche und Mönche.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 1/2 Uhr. Ende: nach 11 1/2 Uhr.
Kasseneröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.— usw.

Goldener Adler,

Karl-Friedrichstraße 12.

Heute Mittwoch

großes Schlachtfest, wozu höflichst einladet Albert Fischer.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 10. Februar. 34. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Kettenglieder.** Ein fröhliches Spiel am häuslichen Herd in 4 Akten von Hermann Feyermans. Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Samstag, den 11. Februar. 15. Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gastspiel von **Sigrid Arnoldson. Mignon.** Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. „Mignon“: Sigrid Arnoldson als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 12. Februar. 35. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Fristan und Isolde.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.

Dienstag, den 14. Februar. 16. Vorstellung außer Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel von **Sigrid Arnoldson. Carmen.** Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. „Carmen“: Sigrid Arnoldson als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 6. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Eintrittspreise:

am 11., 12. und 14. Februar Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4.50 M., an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M.

Vorläufige Bekanntmachung.

Samstag, den 18. Februar. 17. Vorstellung außer Abonnement. In Gunsten des Schiller-verbands **Deutscher Frauen, Ortsgruppe Karlsruhe. Wallensteins Tod.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: im 1. Rang ohne Unterschied 10 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M. usw.

Abonnentenvorverkauf am Samstag, den 11. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A B C. Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 13. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Donnerstag, den 9. Februar. 20. Abonnements-Vorstellung. **Rigoletto.** Oper in 4 Akten nach Victor Hugo's „Le roi s'amuse“ von F. M. Piave. Musik von Verdi. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Donnerstag, den 16. Februar. 5. Vorstellung außer Abonnement. Erhöhte Preise. Einmaliges Gastspiel von **Sigrid Arnoldson. Carmen.** Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. „Carmen“: Sigrid Arnoldson.

Abonnentenvorverkauf Mittwoch, den 15. Februar, vormittags 10—12 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf zuzüglich der üblichen Gebühr am Mittwoch, den 15. Februar, nachmittags 3—5 Uhr.

Hoftheater. Herr Intendant Hof. at Dr. Wasser- mann hat heute eine Dienstreife von 8—10tägiger Dauer angetreten.

Festhallekonzert. Sonntag, den 12. Februar fällt das übliche Festhallekonzert wegen der abends im großen Saale stattfindenden Damenitzung der Großen Karnevals-gesellschaft aus.

Anfrichtig! 4.1. Junges Mädchen, 21 Jahre, 250 000 M. Verm., wirtschaftl. erz., wünscht Heirat m. edelges. Herrn. Verm. nicht erf., doch gut. Char. Bed. Off. u. „Reform“, Berlin S. 14.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 7. Februar.

Seine königliche Hoheit der Großherzog hörte heute vormittag den Vortrag des Staatsministers Dr. von Brauer und empfing um 1 1/2 Uhr den Architekten Bobo Ebhardt.

Im Laufe des Nachmittags nahm Seine königliche Hoheit die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb entgegen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 26. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor des chemischen Laboratoriums in Wiesbaden, Professor Dr. Hinz das Ritterkreuz erster Klasse höchsten Ordens vom Röhlinger Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Reichsgerichtsrat Dr. Düringer in Leipzig die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen königlich preussischen Roten Adler-Ordens vierter Klasse zu erteilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. Januar d. J. gnädigst geruht, dem Rektor der Volksschulen der Stadt Karlsruhe, Stadtschulrat Gustav Specht, den Charakter als „Hofrat“ zu verleihen und denselben auf sein untertänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste auf 1. Mai l. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 26. Januar d. J. gnädigst geruht, die auf den Geheimrat Professor Dr. Curtius gefallene Wahl zum Prorektor der Universität Heidelberg für das Studienjahr von Ostern 1905 bis dahin 1906 zu bestätigen. (Karlsruh. Btg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Beamte der Militärverwaltung.

Pfennig, Proviantmeister auf Probe in Neubreisach, zum Proviantmeister ernannt.
Reuhoff, Proviantmeister in Reife, nach Mannheim versetzt.
Giese, Garn.-Verwalt.-Oberinspektor in Freiburg i. B., zum Garn.-Verwalt.-Direktor.
Born, kontrolleführender Kaserneninspektor in Konstanz, zum Garn.-Verwalt.-Kontrolleur — ernannt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

7. Febr. Philipp Mohr von Gubernheim, Schneider hier, mit Johanna Schuler von Biedolsheim.

Geburten:

3. Febr. Frieda Theresia Barbara, Vater Franz Kopp, Hoflakai.
4. „ Heinrich Adolf Friedrich, Vater Hermann Lucke, Kaufmann.
4. „ Arthur Gregor, Vater Lorenz Steigerwald, Eisenbahnschaffner.

Todesfälle:

5. Febr. Gottlieb Kühner, Privatier, ein Witwer, alt 79 Jahre.
5. „ Christian Kühnle, Stadtagelöhner, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
7. „ Karl Beutel, Großh. Oberrechnungsrat, ein Ehemann, alt 67 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 8. Februar 1905:

1/2 Uhr, Christian Kühnle, Stadtagelöhner (Ladnerstraße 16, 2. Stock).
3 Uhr, Josef Hartner, Erbgroßh. Hoflakai (Waldstraße 50, Hinterhaus, 2. Stock).

Medicinal-Blutwein,

füßlich wohlgeschmeckender, garantiert reiner Traubensaft, vorzügliches Kräftigungsmittel bei Blutarmut, Bleichsucht, Schwäche und Magenleiden für Erwachsene und Kinder

1/1 Flasche Mk. 1.50

empfehl

5.1.

M. Raschdorff,

Ecke Girsch- und Amalienstraße.



Erste Masken - Garderobe - Verleih - Anstalt

A. Herrmann, Laden: Kaiserstrasse 193 (zwischen Herren- und Waldstrasse).

Grösste Auswahl eleganter neuer Kostüme und Dominos.

Anfertigung nach Mass stilgerecht.

Getragene Kostüme sämtlich chemisch gereinigt.

Prompter Versand nach auswärts.

Katholischer Männerverein Constantia.

Mittwoch, den 22. Februar l. Js., abends 1/9 Uhr, im oberen, kleinen Saale des Café Nowack

Generalversammlung.

Tagesordnung: Jahresbericht, Rechenschaftsbericht, Neuwahl des Gesamtvorstandes, Wahlen zum Ortsausschuß, Anträge der Mitglieder.

Mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung ladet hierzu ergebenst ein

der Vorstand.

Bei dem Verwaltungsgerichtshof sind im Jahre 1904 180 Fälle anhängig geworden, und zwar 43 Berufungen und Beschwerden gegen Entscheidungen der Bezirksräte und 137 Klagen in Sachen, in denen der Verwaltungsgerichtshof in erster und letzter Instanz erkennt. Vom Jahre 1903 waren auf das vergangene Jahr 39 Fälle übergegangen.

Von diesen 219 Fällen wurden 161 erledigt, und zwar 121 durch Urteil, 6 durch Unzulässigkeitsklärung und 34 durch Vergleich, Verzicht und Verbenenlassen. Unerledigt gingen 58 Fälle in das Jahr 1905 über. Im Jahre 1903 betrug die Zahl der vom Verwaltungsgerichtshof erledigten Fälle 167.

Von den im Jahr 1904 erledigten Fällen gehören dem Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern 127, der Justiz, des Kultus und Unterrichts 3, der Finanzen 31 Fälle an.

Von den erledigten Fällen waren 40 Klagen gegen die Entscheidung der Aufsichtsbehörde in Krankenversicherungssachen und 8 sonstige Krankenversicherungssachen, 6 Streitigkeiten in Armensachen, 28 Prozesse über Staatsabgaben, 14 Klagen über angeforderte Gemeinbewahlen, 4 Streitigkeiten über Bürgergeruch, 4 über Beiträge zu Gemeindebezwecken und 2 über Beiträge zu Straßkosten. Gegen polizeiliche Verfügungen der Bezirksämter und der Bezirksräte wurden 22 Klagen erhoben.

Von den Bezirksräten als Verwaltungsgerichten erster Instanz wurden im abgelaufenen Jahre 117 Fälle erledigt — gegen 103 im Jahre 1903 —, wovon auf den Amtsbezirk Mannheim 28, Karlsruhe 10, Heidelberg 8, Freiburg und Offenburg je 7, Donaueschingen und Konstanz je 6, Lörrach und Baldsbühl je 4, Bühl 3, Bonndorf, Bretten, Bruchsal, Durlach, Kehl, Forstheim, Pfullendorf und Sinsheim je 2, Achern, Baden, Buchen, Ettlingen, Lahr, Mosbach, Neustadt, Oberkirch, Säckingen, Schönau, Schopfheim, Schwetzingen, Staufen, Ueberlingen, Willingen, Waldkirch, Wertheim und Wiesloch je 1 entfallen. (Karlsru. Stg.)

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 6. Februar „Vorkum“ und „Prinz Heinrich“ in Antwerpen, „Schleswig“ in Alexandrien. **Passiert** am 6. Februar „Köln“ Brawle Point, „Darmstadt“ und „Barbarossa“ und „Köln“ Lizard. **Abgegangen** am 6. Februar „Prinz Irene“ von Gibraltar, „Würzburg“ von Vigo.

Augsburger 7 fl.-Loose von 1864.

81. Seriengziehung am 1. Februar. Gewinnziehung am 1. März 1905.
Ser. 86 138 229 304 352 533 575 611 867 1096 1140 1202 1248 1392 1441 1479 1550 1667 1807 1964.

Braunschweiger 20 Tlr.-Loose von 1968.

129. Seriengziehung am 1. Februar. Gewinnziehung am 31. März 1905.
Ser. 58 121 1162 1184 1197 1482 1912 1968 2405 2460 2685 3370 3395 3544 3783 4040 4203 4984 5224 5279 5363 5797 6431 6445 6878 8109 8485.

Köln-Mündener 3 1/2 % 100 Taler-Lose v. 1870.

69. Gewinnziehung am 1. Februar. Auszahlung am 1. April 1905.
Ser. 4 14 50 66 117 131 255 304 305 315 334 351 406 440 452 549 592 646 647 663 667 756 787 940 959 1079 1127 1186 1235 1331 1762 1814 1960 2051 2165 2201 2223 2247 2294 2371 2408 2409 2436 2478 2481 2488 2514 2534 2544 2609 2637 2736 2780 2794 2805 2819 2834 2934 2948 3019 3049 3082 3127 3170 3264 3297 3337 3378 3441 3532 3546 3692 3794 3883 3995 3997.

Nr. 12728 à 200 Tlr. N. 15227 à 200 Tlr. N. 15741 à 200 Tlr. N. 22552 22600 à 200 Tlr. N. 32252 à 200 Tlr. N. 33126 à 40000 Tlr. N. 33150 à 200 Tlr. N. 39347 56309 à 200 Tlr. N. 61750 à 200 Tlr. N. 97965 à 500 Tlr. N. 67 à 200 Tlr. N. 102532 à 500 Tlr. N. 110025 à 2000 Tlr. N. 125654 à 2000 Tlr. N. 125679 à 1000 Tlr. N. 127199 à 4000 Tlr. N. 154074 à 2000 Tlr. N. 163173 à 3000 Tlr.

Alle übrigen Nummern der obigen Serien erhalten je 110 Tlr.

Serbische 2 % 100 Frs.-Loose von 1881.

101. Verlosung am 15. Januar. Auszahlung am 15. Februar 1905.
Ser. 35 369 629 769 807 869 926 1003 1310 1317 1655 1852 2252 2278 2632 2685 2689 2812 2941 3026 3169 3213 3472 3609 3654 3702 3802 4029 4130 4201 4577 4748 4797 4835 5124 5345 5464 5687.

Ser. 35 N. 36 Frs. 8000, S. 629 N. 43 Fr. 80000, S. 2252 N. 25 34 à Fr. 1000, S. 2278 N. 4 Fr. 500, S. 3026 N. 9 45 à Fr. 275, S. 3213 N. 9 Fr. 500, S. 4029 N. 2 Fr. 500, S. 5464 N. 8 Fr. 4500.
Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je 100 Frs.

Gold, Silber und Banknoten vom 6. Februar 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.42	20.38
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.30	16.26
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	85.30	83.30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.18 1/2	4.18
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.19 1/2	4.19 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.47 1/2	20.46 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.63	81.55
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.00	169.50
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.55	81.45
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.20	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren).

Mittwoch, den 8. Februar:

Colosseum. Nachmittags 4 Uhr: Große Schüler-Vorstellung. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Hoftheater. Don Karlos. Anfang 1/2 7 Uhr, Ende nach 1/2 11 Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 1/2 8 bis 1/2 9 Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends 1/2 9 bis 10 Uhr.

Missions-Frauen- u. Jungfrauenverein. Versammlung mit Vortrag im Konfirmandensaal Friedrichsplatz 15, nachmittags 1/2 4 Uhr.

Museum Karlsruhe. Tanzunterhaltung. Anfang 8 Uhr, Ende 1 Uhr.

Verein für Volkshygiene und Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums. Vortrag des Herrn Dr. med. Fränkel — Badenweiler, im großen Rathhauseaal, abends 1/2 9 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 7. Februar, früh.

Lugano wolkenlos — 1°, Biarriz dünnlich 8°, Nizza wolkenlos 6°, Triest wolkenlos 3°, Florenz wolkenlos 1°, Rom wolkenlos 3°, Cagliari wolkenlos 7°, Brindisi wolkenlos 6°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 7. Februar 1905.

Das barometrische Maximum, das sich gestern über Mitteleuropa hingog, hat sich seit gestern auf den Südosten des Erdteils verlegt und die Depression, welche Nordlandinavien bedeckte, liegt heute beim weißen Meer, doch reicht ihre Einwirkung bis zu den Alpen herab. Es ist deshalb wieder Trübung eingetreten und im Norden Deutschlands fällt Regen. Eine wesentliche Veränderung ist nicht zu erwarten.

(Z. B. f. M. H.) Schneebeobachtungen.

Zu Beginn der verflossenen Woche ist der Schnee aus den tieferen Lagen verschwunden und auf den Bergen hat er etwas abgenommen, doch ist gegen Ende der Woche neuerdings Schnee gefallen. Am Morgen des 4. Februar (Samstag) sind folgende in Furtwangen 63, in Dürheim 18, in Stetten a. f. M. 26, in Heiligenberg 25, in Bollhaus 30, beim Feldberger Hof 115, in Bonndorf 32, in Höden-schwand 50, in Bernau 67, in Todtnauberg 93, in Gersbach 55, in Heubronn 41, in Kniebis 78, in Herren-wies 44, in Kaltenbrunn 40, in Strimpfelbrunn 28 und in Buchen 3 cm. Die Meldungen aus Titisee, St. Märgen und Breitenbrunn sind nicht eingegangen.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Februar.	Baro- meter	Therm. in C	Relat. Feucht.	Feucht. in Wag.	Wind	Himmel
6. Abd. 9 U.	762,3	6,3	6,3	88	W.	bedeckt
7. Mor. 7 U.	763,0	3,5	5,5	93	„	„
7. Mitt. 2 U.	763,4	5,7	5,6	82	W. S. W.	„

Höchste Temperatur am 6.: 10,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3,5. Niederschlagsmenge des 6.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 7. Februar, früh:

Schnitterinsel 95, gestiegen 5, Kehl 142, gefallen 3, Ragan 298, gefallen 4, Mannheim 268, gestiegen 12 cm.

Telegraphische Kursberichte. 7. Februar 1905.

New-York. Athis.-Topeka..... 87 1/4
Canada Pacific..... 133 3/4
Chicago Milw..... 175 3/4
Denver..... 87 1/2
Louisv. Nashv..... 137.-
New-York Erie..... 43 1/2
Central..... 147.-
North. Pacific..... 77.-
Southern Pacific..... 66 1/2
Silber..... 61 1/2

Wien (Vorbörse). Kreditactien..... 676.75
Staatsbahn..... 652.70
Lombarden..... 89.20
Marknoten..... 117.45
Ungar. Goldrente..... 119.-
Kronenrente..... 98.30
Oesterr. Papierrente..... 100.20
Silberrente..... 100.30
Länderbank..... 460.50
Goldagio..... -.-
Tendenz: still.

London (Anfang). Debeers..... 17 3/4
Chartered..... 1 3/4
Goldfield..... 8.-
Randmines..... 11.-
Eastrand..... 8 1/2
Chicago Milw..... 180 1/4
Denver Prefer..... 89 1/2
Athis. Prefer..... 104.-
Louisv. Nashv..... 140 1/2
Union Pacific..... 124 1/4
Athis. Com..... 80 1/2

Frankfurt (Mittags-Börse). (Schluss.) 4 1/2 % Baden 1901..... 104.20
3 1/2 % " 1902..... -.-
3 1/2 % " abgest..... 99.55
3 1/2 % " i. Mark..... 100.20
3 1/2 % " 1892/94..... 100.20
3 1/2 % " 1900..... -.-
3 % " 1896..... -.-
3 1/2 % " 1904..... 100.40
4 % Griechen..... 51.90
5 % Argentinier abg..... 99.50
5 % Chinesen 1896..... 101.25
4 1/2 % " 1898..... 93.15
5 % Mexicaner..... 103.-
5 % " I.-III..... 49.95
3 % " "..... 33.50
4 % Russen v. 1902..... 89.15
4 1/2 % Russ. Anl. 1905..... 95.10
Türkenlose..... 130.40
Türken 1903..... 88.20
Pfalz. Hyp.-Bank..... 198.-
Oberrhein. Bank..... 107.05
Comm.-Disconto-Bank..... 124.20
Berliner Bank..... 92.60
Bad. Zuckerfabrik..... 111.80
Gritzner..... 214.-
Karlsru. Maschinenfabr..... 248.50
Edison..... 235.-
Schuckert..... 139.90
Nordd. Lloyd..... 115.40
Packetfahrt..... 144.80

Berlin (Nachbörse). Kreditactien..... 212.90
Berliner Handelsges..... 166.20
Deutsche Bank..... 239.20
Disconto-Commandit..... 192.60
Bochumer..... 241.50
Dortmunder C..... 87.70
Laurahütte..... 258.20
Gelsenkirchener..... 233.70
Harpener..... 213.90
Hibernia..... -.-
Baltimore u. Ohio shares..... 104.60
Tendenz: still.

Paris (Schluss). 3 % Rente..... 99.52
4 % Italiener..... 104.45

Berlin (Anfang). Kreditactien..... 212.90
Disconto-Commandit..... 192.60
Deutsche Bank..... 239.20
Berliner Handelsges..... -.-
Bochumer..... 242.50
Laurahütte..... 259.60
Harpener..... 213.50
Dortmunder D..... 87.30
Baltimore u. Ohio shares..... 104.70
Tend.: fest aber still.

Paris (Anfang). 3 % Rente..... 99.67
4 % Italiener..... 104.45
4 % Spanier..... 91.90
Türken (unifz.)..... -.-
Türkenlose..... 130.70
Osman..... 598.-
Rio Tinto..... 1578.-

Frankfurt (Anfang). Kreditactien..... 212.80
Staatsbahn..... 139.70
Lombarden..... 17.-
Disconto-Commandit..... 192.50
Dresdener Bank..... 162.50
Gotthardbahn..... 191.50
Berliner Handelsges..... -.-
Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen: 4 % v. 1900 unk. bis 1905..... -.-
3 1/2 % v. 1902 unk. bis 1907..... 98.70 B.
3 1/2 % v. 1903 unk. bis 1908..... 99.-
3 % von 1886..... -.-
3 % von 1889..... -.-
3 % von 1896..... -.-
5 % vor 1897..... 89.- M. G.

Frankfurt (Nachbörse). Kreditactien..... 212.80
Disconto-Commandit..... 192.60
Staatsbahn..... 139.80
Lombarden..... 17.-
Tendenz: fest.

Berlin (Schluss). 3 1/2 % Reichs-Anleihe..... 102.30
3 % " "..... 90.50 M. G.
3 1/2 % Preuss. Consols..... 102.30
3 % " "..... 90.50 M. G.
4 % Baden..... 104.40 B.
3 1/2 % bad. Anleihe 1904..... 100.50 B.
Kreditactien..... 213.-
Disconto-Commandit..... 192.60
Dresdener Bank..... 162.60
Nationalbank..... 131.60
Berliner Bank..... 92.70
Comm.-Disconto-Bk..... 124.30
Staatsbahn..... 139.30
Bochumer..... 242.20
Dortmunder C..... 87.70

Frankfurt (Abendbörse). Kreditactien..... 212.80
Disconto-Commandit..... 192.50
Dresdener Bank..... 162.40
Deutsche Bank..... 239.40
Staatsbahn..... 139.75
Lombarden..... 17.-
Bochumer..... 241.75
Gelsenkirchener..... 225.75
Harpener..... 213.75
Laurahütte..... 259.-
Hibernia..... -.-
Italiener..... 105.60
Portugiesen..... 65.70
Mexicaner..... 33.60
Tendenz: ruhig.

Frankfurt (Mittags-Börse). Wechsel Amsterdam..... 169.60
London..... 204.80
Paris..... 81.45
Wien..... 85.15
Italien..... 81.333
Privatdiscont..... 2 1/8
Napoleons..... 18.28
3 % Reichs-Anleih..... 90.65
3 1/2 % " "..... 102.30
3 1/2 % Preussen..... 102.40
5 % Italiener..... 105.65
4 1/2 % Portugiesen..... 65.75
4 % innere Russen..... 89.15
4 % Serben..... 78.70
4 % Spanier..... 91.80
Oesterr. Goldrente..... 101.95
Si. berrente..... 100.80
Ungar. Goldrente..... 100.65
Kronenrente..... 98.50
Argentinier..... -.-
5 % Southern..... 105.30
5 % Bulgaren..... 92.75
Disconto-Commandit..... 192.60
Darmstädter Bank..... 144.10
Schaaffh. Bank..... 148.50
Deutsche "..... 239.50
Dresdener "..... 162.60
Badische "..... 125.80
Rhein. Kreditbank..... 143.50
Hypoth.-Bank..... 198.30
Länderbank..... 117.25
Wiener Bankv..... 148.50
Bank Ottoman..... 118.50
Harpener..... 213.80
Gelsenkirchener..... 226.-
Laurahütte..... 259.80
Bochumer..... 242.20
Hibernia..... -.-

Laurahütte..... 258.90
Gelsenkirchener..... 226.10
Harpener..... 214.10
Hibernia..... -.-
Dynamit..... 194.-
Canada..... 183.50
Allg. Elektr.-Gesellsch..... 284.90
Hörder Bergw.-Actien..... 168.-
Südd. Immo.-Act.-G..... 122.-
Schuckert..... 139.10
Westeregeln..... 266.50
Köln-Rottweil..... 270.-
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr..... 321.-
Gritzner..... 213.60
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3..... -.-
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2..... -.-
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1..... -.-
Privatdiscont..... 2 %
4 1/2 % Russ. Anl. 1905..... 95.30

Anfangs fest in Montan. Fonds unverändert. Türken schwächer. Kohlen fest. Später Verkehr stockend.

Frankfurt (Abendbörse). Kreditactien..... 212.80
Disconto-Commandit..... 192.50
Dresdener Bank..... 162.40
Deutsche Bank..... 239.40
Staatsbahn..... 139.75
Lombarden..... 17.-
Bochumer..... 241.75
Gelsenkirchener..... 225.75
Harpener..... 213.75
Laurahütte..... 259.-
Hibernia..... -.-
Italiener..... 105.60
Portugiesen..... 65.70
Mexicaner..... 33.60
Tendenz: ruhig.

- 5. Friedrich Trautwein, Biegeleibföher von Weingarten, wegen Wechselfälschung.
6. Charlotte Mera, geb. Heiler von Kaiserslautern und Maria Hammer, geb. Friedel von hier, wegen Diebstahls im Rückfall.
7. Oskar Frik, Zementeur von Mingen, wegen Diebstahls im Rückfall.
8. Dr. Wilhelm Hollenweger, Chemiker hier, wegen Beleidigung.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer I.

- Freitag, den 10. Februar, vormittags 9 Uhr:
1. Christian Rau, Schreiner von Schmieden, wegen Diebstahls im Rückfall.
2. Robert Hermann Reich, Kutscher von hier, wegen Betrugs im Rückfall.
3. Heinrich Koch, Monteur von Paris, wegen Betrugs.
4. Karl Friedrich Kraft, Maurer von hier, wegen gefährl. Körperverletzung.
5. Josef Keifer, Tagelöhner von Daxlanden, wegen Bettelns und Landstreicherei.
6. Wilhelm Faust Ehefrau von Berwangen, wegen Beleidigung.
7. Anton Lehgus, Wirt hier, wegen Beleidigung.

Termin-Kalender für Versteigerungen. Mittwoch, den 8. Februar.

- 2 Uhr: Gabriel Guggenheim, Auktionat., Große Versteigerung Marktgrafenstr. 49 im Saal.
2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Versteigerung im Auktionslokal Bahringertstraße 29.
2 Uhr: Liede, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Fremde übernachteten vom 6. bis 7. Februar.

Alte Post. Henning u. Schweifart, Kfl. v. Mannheim. Dann, Kfm. v. Ulm. Kramer, Zuschneidelehrer v. Pfullendorf. Baumann, Kfm. v. Elberfeld. Häberle, Kaufm. v. Lehr. Hauer, Kaufm. v. Konstanz. Heinz, Schneidermstr. v. Bächenbronn. Schöpfer, Oberlehrer v. Spelberg. Rösch, Kfm. v. Köln. Oeschert, Kfm. v. Nürnberg. Luttkowz u. Feit, Kfl. v. München.
Bratunftsstücke. Vogelhang, Kfm. m. Frau v. Ulmasens. Estravel, Kfm. v. Mannheim. Mann, Kfm. v. Konstanz. Krämer, Kaufm. von Godelsberg. Bloß, Kfm. v. Gittenheim. Kabis, Landw. m. Frau v. Binsweiler. Reich, Mont. v. Hannover. Seemüller, Mont. v. Bruchsal. Jantner, Mont. v. Berlin. Fahrbach, Priv. v. Baden-Baden. Kahn, Kaufm. v. Michelstadt.
Darmstädter Hof. Sedelmaier, Kfm. v. Berlin. Grönung, Kfm. v. Frankfurt.
Drei König. Besenmayer, Elektrotechn. v. Genf.
Erbrinz. Baur, Priv. m. Fam. v. Paris. Dittsch, Alfess. v. Denabrid. Grace-Pogge, Privat. m. Frau v. New-York. Grünthal u. Ruppbaum, Kfl. v. Köln. Radde, Dir. v. Hamburg. Mare, Kaufm. m. Frau v. Moskau. Beers, Kfm. v. Ueberlingen. Warr u. Josef, Kaufl. v. München. Zernia, Kfm. v. Frankfurt. Spiegel u. Rhode, Kfl. v. Berlin. Rahm, Kaufm. v. Heilbronn. Reither, Kaufm. von Schloß. Hübn, Kfm., u. Petersen, Ing. v. Mannheim. Balch u. Goshler, Kfl. v. Paris. Witau, Kfm. v. Gestrów. Geis, Gen.-Mgt. v. Mainz. Zeubel, Kfm. v. Annaberg. Herzl, Kfm. v. Wien. Bloch, Kfm. v. Basel. Gerstauer, Kfm. v. Aghern.
Europäischer Hof. Gutter, Kaufm. v. Paris. Schoppe, Maurermeist. v. Reustadt. Raumann, Priv. v. Rülshelm. A. u. S. Strauß, Kfl. v. Garchheim.
Friedrichshof. Kapfmann, Kaufm. v. Geisingen. Meißter, Kfm. v. Heidelberg. Stolle, Kaufm. von Sulz. Beschädt, Weber u. Oerlach, Kfl. v. Stuttgart. Kolda, Journ. m. Frau v. Budapest. Steinberg, Kfm. v. Aachen. Kirchgura, Engunere v. Köln. Reib, Kfm. v. Frankfurt. Keiser, Kaufm. v. Voerde. Freund, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Rosbist, Kfm. v. Köln.
Geist. Bohem, Schaaf, Loh u. Kloter, Kaufl. v. Frankfurt. Brenner, Wöfe u. Parthim, Kfl. v. Dresden. Horn, Rommel u. Gebhard, Kfl. v. Stuttgart. Heim, Kaufm. v. Heilbronn. Kaiser, Kaufm. v. Remmigen. Bilg, Kunstmaler v. Wetmar. Ullensfeld, Kaufm. v. Gießen. Nährle, Kfm. v. Göttingen. Giffinger, Kfm. v. Renschen. Adler u. Vogt, Kaufl. v. Berlin. Rechenmacher, Kfm. v. Darmstadt. Häußler, Kfm. v. Ludwigsburg. Better, Kfm. v. Lüdenscheid. Werbel, Kaufm. v. Grünstadt. Breuer, Kfm. v. Dören. Rodeb, Kfm. v. Charlottenburg. Vohl, Kfm. v. Niederschoppsheim. Kiefer, Kaufm. von Schoppsheim. König, Kfm. v. Köln. Kallenberger u. Albrecht, Kaufl. v. Freiburg. Braun, Kaufm. v. Pforzheim. Woth, Buchdruckereibes. v. Breisach. Veibogen, Kaufm. von Revelar. Hofmann, Kaufm. v. Ludwigschafen. Gengen, Kaufm. v. Frechen. Hoerner, Kaufm. v. Straßburg. Junkerd, Kaufm. v. Reuth.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer.

- Donnerstag, den 9. Februar, vormittags 9 Uhr:
1. Karl Ludwig Pflüger, Metzgerlehrling von Daxlanden, wegen schweren Diebstahls. [7] III.

- 2. Wilhelm Friedrich Christian Zimmermann, Kutscher von Neuhütten, wegen fahrl. Körperverletzung.
3. Karl Orth, Blechnermeister von Oberndorf, wegen fahrl. Tötung.
4. Adolf Schönwälder, Schreiner von Durlach, wegen Sittlichkeitsverbrechens.

Krumreich, Kaufm. v. Mainz. Herbst, Kaufm. von Leipzig.

Goldener Adler. Blume, Med.-Rat v. Philippsburg. Vinhard, Kfm. v. Aghern. Engel, Kfm. v. Wiesbaden. Laub, Buchbinder v. Böhmen.

Goldener Karpfen. Nieß, Steinbruchbes. von Erkelenbach. Winter, Rechtsprakt., Schmutz, Finanzassess., und Schiele, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Privat. v. Mannheim.

Goldener Ochsen. Schreiber, Privat. v. Mannheim. Wentert, Kaufm. v. Heilbronn.

Goldene Traube. Scheuer, Metzger v. St. Louis. Nasted, Jurist m. Frau v. Würzburg. Wollschitt, Kfm. v. Stuttgart. Büffel, Kaufm. v. Lustadt. Doering, Kfm. v. Offenburg. Bäcker, Kfm. v. Reutlingen. Schwarzschild, Kaufm. v. München.

Grüner Hof. Reinede, Kaufm. v. Nordhausen. Jacob, Kaufm. v. Jülich. Niehammer, Dr. phil. v. Basel. Kellhoff, Arch. v. Bruchsal. Guttman, Kaufm. v. Mainz. Warmholz u. Lay, Kaufm. v. Frankfurt. Schimpfle, Kaufm. v. Berlin. Kolbe, Kfm. v. Leipzig. Busch, Kaufm. v. Erfurt. Geißler u. Meier, Kaufm. v. Bremen. Gräß, Kfm. v. Steglitz. Fr. Gwald, Privat. v. Schwabenhirsdorf. Bauer u. Sättel, Kfm. v. Stuttgart. Klingenberg, Kfm. m. Frau v. Geln. Brummer, Kaufm. v. Wiesbaden. Jahn, Kaufm. v. Düsseldorf. Barth, Kaufm. v. Kirchheim. Graf, Kaufm. v. Grefeld. Salzmann, Kfm. v. Göttingen. Trägster, Techn. v. Finnland. Sommer, Kaufm. v. Straßburg. Stern, Kaufm. v. Dresden. Lohmann, Kaufm. v. Mainz. Frau Glück, Privat. v. Wien.

Hotel Germania. Graf v. Leiningen und Dr. Abel, Prof. v. Wiesbaden. Erz. Frhr. v. Schlichtung, Gen. v. Inf. 3. D. m. Frau v. Baden. Köfler, Generalmajor v. Straßburg. Buchmüller, Dir. v. München. Frau Kreuzberg, Privat. m. Sohn v. Dormagen. Schulz, Fbkt. m. Frau v. Paris. Müller-Hasselbach, Fbkt. Dir. v. Hornberg. Baron v. Staberohly, Leg.-Rat v. Bern. Schürmann, Kaufm. v. Berlin. Stoder, Weingutsbes. v. Mainz. Durlacher, Kfm. v. Frankfurt. Metzbach, Fbkt. v. Jnsy. v. Offenbach. Loh, Kaufm. v. Paris. Werner, Privat. v. Freiburg. Wayer, Kaufm. v. Fahr. Wertz, Kaufm. v. Magdeburg.

Hotel Gröffe. Schwarzenberger, Kaufm. v. Fürth. Kun, Kfm. v. Wien. Schöffler, Kaufm. v. Ludwigsburg. Lang, Kaufm. v. Chemnitz. Nordmann, Kaufm. v. Paris. Hauser, Arch. v. Mannheim. Frau Barontin v. Palm m. Tochter v. Metzbach. Woffheim, Kaufm. v. München. Kurb, Kaufm. v. Souillac. Schnader, Kaufm. v. Nürnberg. Behner, Benario, Abraham, Zugenhat, Leffmann, Leigner u. Langer, Kfm. v. Berlin. Hermann, Kaufm. v. Hamburg. Dr. Schuhmacher v. Verdlingen. Schüller, Kaufm. v. Stuttgart. Wübner, Rentner v. Mainz. Menges, Kaufm. v. Reusstadt. Geymann und Hortmann, Kaufm. v. Frankfurt. Ohr, Fbkt. v. Pirmafens. Dräger, Kaufm., und Terlinben, Export. v. Geln. Pfeffeler, Apoth. v. Gndingen. Fr. Stod, Privat. v. Basel. Frau Peters, Privat. m. Fam. v. New-York. Frau Freudenberg, Privat. v. Weinhelm. Schneider, Privat. m. Frau v. Gens. Hoyer, Kaufm. v. München. Jaeger, Kaufm. v. Hagen. Weimar, Kfm. v. Bielefeld. de Throg, Kaufm. v. Brüssel. Dingler, Ing. v. Augsburg. Lublinger, Fbkt. m. Frau v. Zhiengen. Lange, Kaufm. v. Altenvorde. Wintermeyer, Privat. m. Frau v. Dresden. Blankert u. Mettol, Privat. v. Aachen. Penzel, Ingen. v. Straßburg. Engel, Kaufm. von Remscheid. Beder, Kaufm. v. Bannfeld. Stodert, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Blaut, Kfm. v. Gschweiz. Tashner, Fbkt. m. Frau v. Grefeld. Bauer, Kfm. v. Göttingen.

Hotel Hohenzollern. Glawe, Weinbändler mit Frau v. Lahr. Imhof, Privat. v. Hom. Obering., Brenninger und Heimbach, Kaufm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Wiesbaden. Müller, Kfm. v. Mainz. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Koch, Ing. v. Mannheim. Jacobsen, Kfm. v. Berlin. Baumann, Kfm. v. Tauberschlößchenheim. Dit. Fabrik. v. Würzburg.

Hotel Leicht. Neumann, Architekt von Blauen. Sommer, Kfm. v. Aschaffenburg. Bed, Kfm. v. Mühlhausen. Roberti, Kfm. v. Berlin. Weimar, Kfm. v. Darmstadt. Strauß, Kfm. v. Honheim. Braunisch, Kfm. v. Frankfurt. Hamann, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Lion. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Knoller, Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Mühlhausen. Maier, Kfm. v. Obermoschel. Kahn, Kfm. v. München. Salzer, Kaufm. v. Schwelmfurt. Maier, Kaufm. v. Dhringen. Gelsmann, Kfm. v. Dornach. Weil, Kfm. v. Jülich. Fränkel, Kfm. v. Darmstadt. Soep, Kfm. v. Amsterdam. Ruppbaum, Kfm. v. Fulda. Gahaut, Kfm. von Frankfurt.

Hotel Lutz. Baus, Apoth. m. Frau v. Wolfach. Sinsch, Kfm. v. Hanau. Kettner, Fbkt. Kommerrat von Donaueschingen. Giffa, Kaufm. v. Ludwigsburg. Fürstberg, Kfm. v. Berlin. Rothschild, Kaufm. von Gannstatt. Rieße u. Ginfeln, Kfm. v. Stuttgart. Bürkle, Kfm. v. Hall. Eiche, Kfm. v. Biebrach. Lohkamp, Kfm. v. Annen. Augsbürger, Kfm. v. Kottweil. Schüb, Kfm. v. Bochum. Rieße, Kfm. v. Frankfurt. Baer, Kfm. v. Oraben. Schanderwitz, Ing., u. Girsch, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Bergmann, Kaufm. v. Göttingen.

Abraham, Kfm. v. Frankfurt. Binninger und Steigler, Kfm. von Konstanz. Frau Deuting, Privat. von Freudenstadt. Jacobs, Kfm. v. Kehl. Braungart, Kfm. von Dresden. Klunke, Kfm. v. Bremen. Drag, Kfm. von Geln. Marcus, Kfm. v. Kofiod. Stoffel, Kfm. v. Grefeld. Sauerhöfer, Gutsbes. v. Augsburg.

Hotel Monopol. Kapmer, Kaufm. v. Kafferslautern. Kaufmann, Kfm. m. Frau von Straßburg. Sperl, Kfm. v. Darmstadt. Böttger, Kaufm. v. Geln. Beckmann, Kfm. v. Nürnberg. Bachmayer, Kfm. von München. Schweizer, Kfm. v. Gannstatt. Tanneberg, Kfm. v. Berlin. Krumm, Kfm. v. Dresden. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Oster, Kfm. v. Godesberg.

Hotel National. Renz, Kaufm. v. Augsburg. Schulhöfer, Kfm. v. Heilbronn. Gehrig, Kaufm. von Freiburg. Böglar, Kfm. v. Geln. Levy, Kaufm. von München. Cuper, Kfm. v. Bonn. Klump, Kfm. von Danau. Lennig, Kfm. v. München. Schellenberger, Kfm. v. Stuttgart. Brunschwig, Kfm. v. Paris. Nave, Ing. v. Stuttgart. Gadenesmitt und Heinlein, Kaufm. von Frankfurt. Gudenheimer, Kaufm. v. Würzburg. Lang, Kfm. v. Freiburg. Bohle, Kaufm. v. München. Juder, Kfm. v. Offenburg. Sondermann, Kaufm. von Geln. Däschner, Kfm. a. Mainz. Giffler, Obering. v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Mühlhausen. Kapenstein, Kaufm. v. Darmstadt. Erben und Hedding, Kaufm. von Mannheim.

Hotel Sonne. Basel, Kaufm. von Mannheim. Ehrenfeld und Walter, Kfm. v. Geln. Frin. Lutoinger, Buchhalterin von Mannheim. Frin. Peter und Frin. Dnele, Privat., und Peter, Kfm. v. S.-Baden. Reis, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Tannhäuser. Freinik, Kfm. v. Pforzheim. Maurer, Kaufm. v. Offenburg. Gersbach, Dir. von Freiburg. Kels, Kfm. v. Schierheim.

Hotel Viktoria. Ducces, Profurist, und Krift, Kfm. v. S.-Baden. Holmann, Kaufm. v. Hamburg. Jeller, Kfm. v. Basel. Wertheimer, Kaufm. v. Metz. Heintzsdorf und Levy, Kfm. v. Berlin. Wälzer, Dir. v. Heilbronn. Schwarz, Kunstmaler v. Berlin. Kottmann, Kfm. v. Frankfurt. Coenen, Kfm. v. Grefeld. Müller, Fabrik. v. Breisach. Perle, Privat. von Gens. Bucherer, Kfm. v. Oldenburg. Lotter, Dir. von Geln. Fassbender, Kfm. v. Mainz. Groß, Kfm. von Stuttgart. Brünning, Kfm. v. Brandenburg. Steinam, Kfm. v. Würzburg. Abt, Kfm. v. Einbeisingen. Kofberg, Prof. v. Dresden. Gittinghausen, Kaufm. v. Erfurt. Gruber, Kfm. v. Freiburg. Weiß, Kfm. v. Frankfurt. Blochmann, Kfm. v. Aghern. Ullmann, Kfm. v. Basel. Jacobi, Kfm. v. Straßburg. Blum, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Wörz, Portier v. Aulendorf. Weber, Portier v. Michelfeld. Hech, Portier von Heddingen. Kreher u. Kempf, Landw. v. Raffig. Petri, Konzertunternehmer m. Frau, und Rupp, Artist von Pforzheim. Knobel, Kfm. v. Heidelberg. Busch, Oberkellner von Freiburg. Uenhardt, Landwirt von Moos. Völklinger, Kfm. v. Meiningen. Frau Baillif m. Fam. v. München. Reichert, Kaufm. v. Nürnberg. Geiger, Kutscher v. Gersheim.

König von Württemberg. Beck, Monteur von Tübingen. Stiele, Kellner v. Gpfendorf. Heeg, Buchhändler von Heilbronn.

Laub. Frin. B. u. A. Schröder, Storch, Rivel u. Kofischau, Artisten v. Mannheim. Frin. Ventispacher, Stickerin v. Stuttgart.

Massauer Hof. Dufas, Kfm. v. Salzburg. Mayer, Kfm. v. Dürkheim. Altinski, Kaufm. v. Paris. Wng, Kfm. v. Frankfurt.

Mußbaum. Kneser, Metzger v. Beutelsbach. Sächig, Magistrat m. Diener von Salzgitter. Baumgärtner, Händler von Massenbachhausen. Müller, Schmied von Denzlingen. Giesfeld, Techn. von Berlin. Buchheit, Detonon von Reichenberg. Kenschler, Holzhändler von Gonnweiler. Zimmermann, Metzger von Kirchheim. Tomack, Kfm. v. Smitsh. Benzler, Kfm. v. Stuttgart. Meyer, Ing. v. Daves.

Park-Hotel. Schön, Kaufm. v. Berlin. Blaser, Kfm. v. Wiesbaden. Blate, Fabrik. von Augustental. Baum, Kfm., und Koch, Privat. m. Tochter v. Wiesbaden. Lauter, Kfm. v. Berlin. Scheuer, Kfm. v. Mannheim. Römer, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Brunner, Kfm. v. Weisheim.

Prinz Max. Woppisch, Privat. von Michelstadt. Weil, Kfm. v. Altheiningen. B. u. G. Brüstler, Kfm. v. Grefeld. Böttigheimer, Kfm. v. Nürnberg. Faller, Kfm. v. Offenburg.

Reichspost. Sipfel, Kaufm. v. Freiburg. Friße, Mont. v. Berlin.

Rose. Walbi, Landw. v. Medesheim. Gory, Bildhauer v. Ueberlingen.

Notes Haus. Reinert, Kfm. v. Aachen. Weinert, Fabrik. v. Wien. Starke, Kfm. v. Geln.

Schloß-Hotel. Neuhlen, Kaufm. von Freiburg. Würzburger, Kaufm. von Mannheim. Frau Seubert, Operateurin v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Frin. Zinsmeister, Kellnerin v. Weinhelm. Frelerich, Kfm., u. Frin. Mohr, Kfm. v. Heidelberg. Weber, Kfm. v. Ulm.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichtabinett** Ausstellung von photogr. Nachbildungen der Meisterwerke der Dresdener und Madrider Galerie (neue Serie), herausgegeben von der photogr. Gesellschaft Berlin und von Braun in Dornach.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. Sonderausstellung einer Anzahl von Weihnachts-Gechenken aus dem Besitze Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs und der Frau Großherzogin.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett bleibt wegen baulicher Arbeiten voraussichtlich bis Ende Februar geschlossen.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2, 1 und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2—10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2, 12 und 1—6 Uhr. In den Warmhäusern findet eine Ausstellung blühender Poinsettia pulcherrima (Stern von Jerusalem) statt. Die Gewächshäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2, 12 und 2—4 Uhr. Das Botanische Museum, Aufgang bei der Ausgangstüre des Warmhauses, ist gleichfalls zu obigen Tagen und Stunden geöffnet.

Stadtpark. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pfg., für Kinder 15 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Spinnrädervammlung J. K. S. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Wöest, vor der Festhalle.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen: Georg Bäuml, Frankfurt a. M., „Aphrodithe“ (Bronze).

Karl Heilig, Karlsruhe, „Märchen“.

Derselbe: „Farbige Zeichnung“.

Derselbe: „Farbige Zeichnung“.

Karl Hollmann, Karlsruhe, „Wintertag“.

Derselbe: „Landschaft“.

Adolf Lutz, Karlsruhe, „Am Zwielficht“.

Kunstlervereinigung Graphik, München, 44 Graphische Arbeiten.

Hermann Taglang, München, „Sabit“.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräflichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Tranungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr mittags an statt.